

Protokoll

der Ausbildungskommission des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie
am Mittwoch, dem 16.10.2024, 18:00-18:25 Uhr
WebEx

Teilnehmende

Professor*innen:

Prof. Dr. Helge Ewers (Biochemie)
Prof. Dr. Christian Papp (Chemie)

Wissenschaftliche Mitarbeitende

Dr. Wiebke Riedel (Chemie)
Dr. Ingo Siebenbrodt (Pharmazie)

Studierende

Lisa Polzer (Biochemie, Protokoll)
Christoph Schulz (Chemie)
Johannes Reitenbach (Biochemie)
Lea Mader (Pharmazie)

Gäste

Björn Kleier (Studienbureau Chemie und Biochemie)

Tagesordnung

- | | |
|--------|--|
| TOP 01 | Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| TOP 02 | Genehmigung der Tagesordnung |
| TOP 03 | Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung |
| TOP 04 | Wahl zu neuem ABK-Vorsitz |
| TOP 05 | Verschiedenes |

Protokoll

TOP 01 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wird festgestellt.

TOP 02 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 03 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll vom 15.05.2024 wird einstimmig genehmigt.

TOP 04 Wahl zu neuem ABK-Vorsitz

Herr Schulz stellt sich als Kandidat vor und bietet sich zur Wahl zum Vorsitz zur Verfügung. Die Anwesenden wählen in offener Abstimmung einstimmig Herrn Schulz zum neuen Vorsitzenden der ABK. Herr Schulz nimmt die Wahl an.

TOP 05 Verschiedenes

Änderungsordnungen zu SPOs

Herr Kleier spricht die Studien- und Prüfungsordnungen (SPOs), welche während der vorherigen Sitzung im Mai bearbeitet wurden, an. Diese seien nun in Stand gesetzt, wobei allerdings festgestellt worden sei, dass in den Ordnungen der Chemie und Biochemie Änderungs- bzw. Verbesserungsbedarf bestehe.

Änderungen in der SPO des Biochemie-Bachelorstudiengangs hätten Effekt auf andere Institute, so hätte Dr. Radek von der Biologie ein vermehrtes Interesse an der Teilnahme an bestimmten Modulen der Biologie durch Biochemiestudierenden im Rahmen des ABV-Bereichs festgestellt. Dementsprechend sei man nun besorgt über die potentielle Verminderung von Teilnahmeplätzen in platzbeschränkten Lehrveranstaltungen für Biologiestudierenden. Um also eine Konkurrenz zwischen den Biologie- und Biochemiestudierenden zu vermeiden, sei es eventuell sinnvoll, eine Änderungsordnung der Biochemie-SPOs im Bachelor zu verfassen.

Des Weiteren wünschte in der Chemie die Professorin für Radiochemie, Frau Huittinen, ein Modul, welches zuvor aus der Kombination von Vorlesung und Praktikum bestand, zweizuteilen. Demnach wären verschiedene Lehrveranstaltungen für Vorlesungen (mit Übungen) und Praktikum, idealerweise schon ab Wintersemester 25/26, geplant. Da dieses Modul zumindest als Teil des ABV-Bereichs in die Chemie-SPOs eingehen sollte, wäre dafür ebenfalls eine Änderungsordnung anzusetzen.

In Hinblick auf die erforderlichen Schritte, um diese Änderungsordnungen aufzunehmen, sei das Bearbeiten dieser baldig zu erledigen. Dabei könne man außerdem die Ordnungen nochmal überarbeiten, um gegebenenfalls weitere Änderungen einzutragen.

Frau Polzer fragt, wer die zunächst verantwortliche Person/das entsprechende Gremium für die Generation dieser Änderungsordnungen sei. Herr Schulz weist darauf hin, dass die rezenten SPOs von der Studienkommission Chemie bearbeitet wurden. Prof. Papp schlägt vor, die Dekanin Prof. Paulus, welche seinerzeit den Vorsitz in genannter Kommission stellte, zu kontaktieren.

Sonstiges

Frau Polzer kündigt an, bald würde die Planung der ABK-Sitzungen des Wintersemesters folgen, indem eine neue Umfrage zu dem Sitzungszeitpunkt und -wochentag, sowie

darauffolgend neue, an die Sitzungen des FBR angepasste, Terminvorschläge verbreitet würden.

Einige Mitglieder der ABK bedanken sich bei dem bisherigen Vorsitz.

Ende der Sitzung: 18:25